

PROJEKTBE SCHREIBUNG mit detaillierter KOSTENANGABE

EUROPÄISCHES FÖRDERPROGRAMM	Leader 2014 - 2020	
LEADER AKTIONSGRUPPE	SARNTALER ALPEN	
UNTERM ASSNAHME	LEP 19.2. 7.5	Förderung für Investitionen zur öffentlichen Verwendung in Freizeitinfrastruktur, Fremdenverkehrsinformationen und kleinen touristischen Infrastrukturen.
ZEITRAUM DER AUSSCHREIBUNG	VOM: 01.01.2019	BIS: 31.01.2019
PROJEKTTITEL	Wanderwege Vahrn	
THEMATISCHES ZIEL <i>Zielbeschreibung aus dem LEP</i>	Nachhaltiger Tourismus	
PROJEKTZIELE <i>Beschreibung der spezifischen Ziele im Projekt</i>	<p>Eine allgemeine Aufwertung der Grundlagen für einen nachhaltigen, ländlichen Natur- und Kulturtourismus, insbesondere im Hinblick auf die in Wertsetzung und Inszenierung, Natur und kulturlandschaftlicher, sowie kultureller Besonderheiten.</p> <p>Ziel des Projektes ist es, die einzelnen Wege und Steige zusammen zu führen, und somit in den Fraktionen Spiluck und Schalders Rundwege, sowie Verbindungen unter den beiden Örtlichkeiten zu schaffen.</p> <p>Damit trägt das Projekt im Hinblick auf die Zielsetzungen des LEP Sarntaler Alpen, insbesondere zur Erreichung folgender übergeordneter Zielsetzungen bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Schaffung, Aufwertung und Anpassung von Spazierwegen im Sinne von Basisinfrastrukturen in Spiluck und Schalders und damit in unmittelbarem Umfeld zur ländlichen Siedlung mit dem Ziel, der lokalen Bevölkerung ein attraktives Angebot der Naherholung zu schaffen. Damit wird die Lebensqualität im ländlichen Gebiet gesteigert und der Verbleib der Bevölkerung im ländlichen Raum gesichert. - Die Errichtung einer Infrastruktur zur Naherholung im ländlichen Raum, die für unterschiedliche Zielgruppen in gleicher Weise attraktiv ist und von diesen genutzt wird. Diese Einrichtung kann von Einheimischen und Gästen, Familien, jungen Leuten, Personen über 50 und z.T. auch Personen mit Beeinträchtigung genutzt werden. 	
INNOVATIVE ELEMENTE DES PROJEKTS	Aufwertung und Anbindung des Wanderwegenetzes der Fraktionen Spiluck und Schalders an das gemeinsame, übergemeindliche Wanderwegenetz der Sarntaler Alpen. Mit diesem Projekt wird die Möglichkeit geschaffen, eine einheitliche Linie zu den thematischen	

	<p>Wanderwegen im Leader Gebiet der Sarntaler Alpen umzusetzen und sie in ein gemeinsames Marketingkonzept einzubinden.</p>
<p>PROJEKT- BESCHREIBUNG <i>Ausgangslage - Lokale Bedarf Kurze Problembeschreibung - vorgeschlagene Lösung</i></p>	<p>Im vorliegenden Projekt werden bestehende Wanderwege saniert. Dazu werden Teilabschnitte eingeschottert, Holzauskehren verlegt, Holzzäune saniert oder neu erstellt, Rastplätze geschaffen und weitere anfallende Mängel behoben. Weiters wird eine befahrbare Brücke, welche Teil des Wanderweges Nr. 7 ist, samt Wiederlager neu errichtet.</p> <p>SCHALDERS: In der Fraktion Schalders sollen zwei neue Rundwege entstehen, welche fast ausschließlich auf bereits bestehenden Wegen verlaufen.</p> <p>Rundwanderweg Schalders (lang): Der Ausgangspunkt für diesen Rundwanderweg ist das Ortszentrum von Schalders beim Gasthof Mesner. Von dort führt der bestehende Weg Nr. 19/3/18/7 zum Festplatz am Schalderer Badl, wo die Errichtung eines Rastplatzes samt Trog in Lärchenholz zum Kneippen vorgesehen ist. Von dort verläuft der Rundweg in westliche Richtung, dem Schalderer Bach entlang, bis zur Abzweigung des Forstweges „Trauper-Steinwendt“, welcher eine Abkürzung des Rundwanderweges ermöglicht.</p> <p>Wanderer welche den gesamten Rundweg gehen wollen, folgen dem Bachweg weiter bis zur Abzweigung des Weges Nr. 4A, welcher bald in den Weg Nr. 19 übergeht und letztlich zurück zum Ausgangspunkt am Gasthof Mesner führt. Die lange Variante erstreckt sich über eine Länge von ca. 9 km, die Abkürzung hingegen über 4,5 km.</p> <p>Nachdem der Rundwanderweg auf dem bestehenden, gut ausgebauten Wegenetz verläuft, sind am Weg selber keine Arbeiten vorgesehen. Es sind lediglich einige Rastplätze geplant und zur Anbindung an den Wanderweg Nr. 7, welcher zu den bekannten Schrüttenseen führt, wird eine befahrbare Holzbrücke neu errichtet.</p> <p>Rundweg Schalders (kurz): Der kürzere Rundwanderweg Schalders beginnt am selben Ausgangspunkt im Ortszentrum, wie der vorher beschriebene lange Rundwanderweg.</p> <p>Dem Wanderweg Nr. 2 in Richtung nord / nord-west folgend, führt der Weg, etwa 400 hm ansteigend, hinauf zum Wieserhof. Von dort verläuft der Rundweg in östliche Richtung, für etwa 1,3 km entlang der Forststraße Zirmeid. Hier zweigt rechts ein alter, aufgelassener Wanderweg in Richtung Süden ab, welcher zum Pardellhof führt. Dieser Teil ist auf einer Länge von etwa 600 m freizuschneiden und auszuräumen. Weiters wird der Einstieg auf einer Länge von etwa 30 m ausgebaut.</p>

Dem Weg Nr. 3 folgend erreicht man dann wieder den Ausgangspunkt am Gasthof Mesner.

An diesem kurzen Rundwanderweg ist vorgesehen an einigen Stellen Holzstufen einzubauen und den Handlauf zu erneuern, sowie den Wegabschnitt, oberhalb des Pardellhofes, instand zu setzen.

SPILUCK:

Auch in der Fraktion Spiluck ist der Errichtung von zwei Rundwanderwegen, welche zur Gänze auf bereits bestehenden Wanderwegen verlaufen, geplant.

Rundweg Spiluck (kurz):

Ausgangspunkt für den Rundwanderweg „Spiluck kurz“ ist der Parkplatz vor der Feuerwehrrhalle im Ortszentrum. Von dort führt der Weg nach Osten, zum Festplatz an der Spilucker Platte. Neben der landschaftlichen Attraktivität des Weges, sind, ähnlich dem Rundwanderweg in Schalders, mehrere Rastplätze und andere Anziehungspunkte geplant. Von der Spilucker Platte, dem Wanderweg Nr. 2A nordwärts folgend, erreicht man das Gasthaus „Ortner“ und weiter in Richtung Westen den Gruberhof. Ab hier führt der Weg durch den Wald, auf den bestehenden Spilucker Rundweg, vorbei am Gostnerhof, wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Obwohl der Rundweg, wie bereits angedeutet, vollständig auf bestehenden Wegen verläuft, sind verschiedene Arbeiten notwendig. So wird der Bereich vor der Spilucker Platte saniert und talseitig mit einem Speltenzaun versehen. Weiters wird ein Stangenzaun errichtet und ein Wildzaun entlang des Weges erneuert. In der Nähe des Gruberhofes wird an zwei Stellen eine Trockenmauer und ein Holzzaun erneuert und ab dem Gostnerhof wird ein kleiner Holzsteg ausgetauscht. Weiters werden einige Rastmöglichkeiten geschaffen.

Rundweg Spiluck (lang):

Der erste Abschnitt der langen Route verläuft bis oberhalb der Spilucker Platte auf derselben Trasse, wie der kurze Rundweg. Ab der Abzweigung vor dem Gasthof „Ortner“, verläuft die lange Route dem Wanderweg Nr. 2A folgend, weiter Richtung Norden zum Nockköpfl. Hier werden ein Zaun und eine Sitzbank erneuert. Etwa 700 m nach der Abzweigung vom kürzeren Rundweg, zweigt die Route vom Weg 2A ab und führt weiter in westliche Richtung, oberhalb des Gostnerhofes vorbei, den Weg Nr. 2 folgend. An der Kreuzung mit dem Weg Nr. 3 biegt die Route in östliche Richtung, zum Aussichtspunkt Burgstallegge (Spilucker Köpfl) ab. Auch dort wird eine Sitzmöglichkeit errichtet.

	<p>Von dort aus verläuft der Weg Richtung Süden, bis an die Kreuzung mit dem Weg Nr. 3A. Diesen in Richtung Norden folgend, gelangt man wieder an den Ausgangspunkt im Ortzentrum von Spiluck zurück. Vom Spilucker Köpfl erreicht man in etwa 5 Minuten, der Forststraße Zirmeid folgend, auch den kurzen Rundwanderweg von Schalders. Entlang des Wanderweges sind an einigen Stellen Rastplätze zu erneuern, Holzstufen einzubauen und Holzzäune wiederherzustellen. An einer Stelle wird eine historische Wasserleitung erneuert und mit einer Hinweistafel erläutert.</p>	
ZU ERWARTENDE ERGEBNISSE	<p>Durch die neu aufgewerteten Rundwege, wird in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Vahrn und dem Tourismusverein Vahrn, ein neues Angebot für die einheimische Bevölkerung und für die Touristen geschaffen. Somit entsteht ein neues touristisches Produkt im ländlichen Raum, das einen nachhaltigen Tourismus fördert.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sanierung und Verbesserung von Wanderwegen • Gestaltung von mehreren Rastplätzen • Steigerung der Attraktivität der Fraktionen Schalders und Spiluck 	
PROJEKTDAUER	Monate	24
	Voraussichtlicher Projektbeginn am: Juli 2019	
PROJEKTTRÄGER BEGÜNSTIGTE <i>Name und Adresse</i>	Forstinspektorat Brixen	
	Regensburger Allee 18	
	39042	Brixen
VERANTWORTLICHE PERSON (Projektleiter)	Günther	Unterthiner
	0472 821220	Günther.Unterthiner@provinz.bz.it
PARTENARIAT <i>Projektbeteiligte</i>	<p>Die Arbeiten werden vom Forstinspektorat Brixen durchgeführt. Die vorgesehene Eigenbeteiligung von 20% wird von der Gemeinde Vahrn übernommen. Das Projekt wird von den privaten Grundbesitzern unterstützt.</p>	
ZIELGRUPPE BEGÜNSTIGTE	Gemeindeansässige, Familien, Tourismusbetreiber, Gäste	
AKTIVITÄTEN AKTIONEN LEISTUNGEN PRODUKTE	Sanierung und Vernetzung der Wanderwege in der Gemeinde Vahrn	
PROJEKTKOSTEN UND FINANZIERUNG <i>Beschreibung der Maßnahmen und Mittel</i>	Beschreibung	Kosten €
	Handarbeit (Forstarbeiterstunden)	33.089,68 €
	Ankäufe (Brücke, Weginstandhaltung, Rastplätze)	34.906,00 €
	Mieten Maschinen	17.004,32 €

	Gesamtkosten	85.000,00 €
	Beitrag	68.000,00 € 80 %
	Privatanteil	17.000,00 € 20 %
MEHRWERT FÜR DAS LEADERGEBIET <i>Worin besteht der Mehrwert dieses Projekts in der Umsetzung über das Leader Programm?</i>	<p>Durch die Maßnahmen kann die Tourismusentwicklung im ländlichen Raum durch ein neues und attraktives Angebot unterstützt und die Wertschöpfung gesteigert werden.</p> <p>Primäres Ergebnis des Projektes ist ein intaktes und saniertes Wegenetz in den Fraktionen Spiluck und Schalders, mit der Möglichkeit diese beiden Ortschaften auch über diese Wege für Fußgänger zu verbinden.</p>	

Detaillierte technische Beschreibungen, Pläne, Zeichnungen und Fotos können der Projektbeschreibung beigelegt werden.

Der Antragsteller

Brixen, den 21.01.2019

Ort, Datum

Unterschrift